



Vorlage Nr. 18-O-11-0057

Tagesordnungspunkt 13

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Dotzheim am 22. August 2018

Haus- und fachärztliche Versorgung im Ortsbezirk Wiesbaden-Dotzheim [alle Fraktionen]

Antrag aller Fraktionen im Ortsbeirat

Der Magistrat wird gebeten

1. den Sachstand hausärztlicher-und Facharzt-Versorgung im Ortsbezirk Dotzheim, bezogen auf die einzelnen Stadtteile zu erheben und dem Ortsbeirat zeitnah mitzuteilen.
2. zu prüfen in welcher Form die ärztliche Versorgung im Ortsbezirk verbessert werden kann.
3. zu prüfen, ob das „Wiesbadener Modell einer vernetzten Gesundheitsversorgung“, der östlichen Ortsbezirke geeignet ist, die ärztliche Versorgung in Wiesbaden-Dotzheim zu verbessern und ggf. bei Eignung Vorschläge zur Umsetzung eines solchen Modells zu präsentieren.
4. Der Magistrat der Landeshauptstadt wird gebeten, sich gegenüber der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen dafür einzusetzen, die Planungsbereiche für die ärztliche Versorgung Wiesbadens in geeigneter Weise zuzuschneiden, um eine flächendeckende Versorgung sicherzustellen.
5. Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, ob das Gebäude der ehemaligen Ortsverwaltung in Dotzheim als Ärztehaus/Gesundheitszentrum genutzt werden kann.

Begründung:

Wiesbaden-Dotzheim weist eine sehr schlechte Versorgungsquote in der Landeshauptstadt aus. Mit Sachstand 2017 fehlen 10,4 Arztsitze zu einer durchschnittlichen hausärztlichen Versorgung der Dotzheimer Bürger. Eine theoretisch mögliche Nutzung der hausärztlichen Überkapazitäten innerstädtischer Stadtteile kann bei der soziodemographischen Struktur und räumlicher Entfernung des Ortsbezirkes praktisch nicht erwartet werden.

Die Versorgungssituation durch Fachärzte ist nicht bekannt, es gibt allerdings direkt auffällige Defizite, z.B. bei der augenärztlichen Versorgung.

Die Notaufnahme der HSK ist regelmäßig überlaufen, nicht zuletzt aus Mangel an hausärztlichen Kapazitäten. Die geplante Nachverdichtung im Schelmengraben würde die Versorgungsquote noch deutlich verschlechtern.

Im Osten der LH wird, unterstützt durch Ortsbeiräte, versucht mit einem „Wiesbadener Modell einer vernetzten, sektorübergreifenden Gesundheitsversorgung“ starke Defizite in der hausärztlichen Versorgung und Pflege zu reduzieren. Eine Prüfung auf Eignung für den Ortsbezirk Wiesbaden-Dotzheim würde eine zusätzliche Option zur Verbesserung der Sachlage eröffnen. Das ehemalige Gebäude der Ortsverwaltung könnte zum

Ärztehaus/Gesundheitszentrum umgewidmet werden und durch die zentrale Lage sowie attraktive Mieten eine Niederlassung von Ärzten im Ortsgebiet fördern.

Beschluss Nr. 0068

Antrag aller Fraktionen im Ortsbeirat antragsgemäß beschlossen.

+

+

Verteiler:

Dez. III / 53 z. w. V.
1006 z. d. A.

Mende
Ortsvorsteher